

NUMMER 70 - 4/2014

setter MAGAZIN



CLUBNACHRICHTEN FÜR DEN SETTERFREUND

CLUB
SETTER DERBY
TRAINING
WESENSTEST
RÜCKBLICK
WANDERUNG TIROL

Bestell-Hotline
Tel.: 0810/207 001 (zum Ortstarif)
E-Mail: bestellung@royal-canin.at
Fax: 01/879 16 69-11


ROYAL CANIN

5+1 GRATIS

Beim Kauf von 5 Großgebinden ROYAL CANIN Breed Health Nutrition Setter (in der größten Packung) erhalten Sie ein Gebinde gratis dazu.



royal-canin
.at

Aktion gültig vom 17.11.2014 bis 31.12.2014, solange der Vorrat reicht. Bei Inanspruchnahme dieser Aktion können keine weiteren Rabatte (außer Staffelfrabatt) oder Aktionen gewährt werden (Beigaben etc.).



AUS DEM CLUBGESCHEHEN

Neue Champions

Seit Erscheinen des letzten Setter Magazins konnten wieder einige unserer Mitglieder Championate erreichen:

Copper's Crackling Rose von **Gertrude Simitz**: Österreichischer Jugend Champion,
Celtic Chaos Kochanej Emiliki von **Claudia Wimmer**: Rumänischer Jugend Champion, Internat. Jugend Champion (ÖSC) u. Slowenischer Jugend Champion,
Fancygun Armageddon von **Ralf Wimmer**: Rumänischer Champion,

Karmino Made Mambo Number Five von **Anita und Bernd Kvarits**: Österreichischer Champion,
Icy Breeze Jay Slovak Base von **Bronislava Gloneková**: Club-Champion,
Obelix von Lohngarten von **Gyöngy Egedi**: Ungarischer Jugend Champion.

Wir gratulieren allen frischgebackenen Champions und sind sehr stolz darauf, solch erfolgreiche Mitglieder in unserem Club zu haben!

Mitgliedsbeitrag

Wie jedes Jahr, liegt auch dieser letzten Ausgabe des Setter Magazins im Jahr, der Zahlschein für den Mitgliedsbeitrag für das nächste Jahr bei. Wir ersuchen höflich um Überweisung und möchten an dieser Stelle erwähnen, dass der Beitrag schon seit dem Jahr 2002 (!) nicht mehr erhöht worden ist. Recht herzlichen Dank im Voraus!

Herzlich willkommen!

In diesen Tagen dürfen wir das **400. Mitglied**

im Österreichischen Setter Club begrüßen. Seit dem Gründungsjahr 1996 wuchs die Familie des Clubs stetig an. Wahrscheinlich liegt es an unseren Hunden, welche, ebenso wie ihre Menschen, Freude aneinander und daher auch ganz besonders an unserem Club haben.

Die Clubleitung bedankt sich sehr, sehr herzlich dafür, dass ihr alle das Besondere an diesem Club ausmacht.

Auch heuer wollen wir uns wieder bei all jenen bedanken, die heuer ein Mitglieds-Jubiläum feiern. Bei der Weihnachtsfeier am 21.12. in Bisamberg erhalten alle Mitglieder, welche heuer 5, 10 und 15 Jahre lang beim Club sind eine kleine Aufmerksamkeit.

Einen Bericht über die Begrüßung des 400. Mitgliedes gibt es dann im nächsten Setter-Magazin.



Setter 400

**Beratung in Setterfragen
und Informationen
über das Clubgeschehen**

2203 Großbeersdorf, Reinberggasse 2A
 Tel.: +43 (0)664 3297908
 Fax: +43 (0)810 9554 271933
 club@setter.at www.setter.at



**Treffpunkt für alle
Setter-Freunde
Setter Point**

2113 Karnabrunn, Am Alten Bahnhof
 Jour-Fixe jeden Sonntag
 von April bis November
 14 bis ca. 18 Uhr



ZUCHT

Wir freuen uns einen neuen English Setter Züchter begrüßen zu können: **Brigitte Lorenz** (Kennelname ist noch nicht eingetroffen) möchte 2015 mit ihrer Cara (Fancy Cara In Love with Dorea) ihren ersten Wurf machen. Wir wünschen dazu alles Gute.

AKTUELLE WÜRFE

Irish Red Setter

„breded by wolf“

Mutter: Esprit breded by Wolf
Vater: Reddeer Don Camillo
Züchter: Christine Wolf (K),
0664 5319218
christine.wolf@happynet.at
www.setterzuechter.at

Wurfstag: 16. 9. 2014
6 Rüden, 4 Hündinnen
Alle vergeben

„Gastello“

Mutter: Gastello´s All Day
Sunshine
Vater: Copper´s Magic Master
Züchter: Olga Gartner (Stmk),
0664 1256096
olga.gartner@aon.at
www.gastello-setters.at

Wurfstag: 11. 10. 2014
1 Rüde, 11 Hündinnen

DIE PLÄNE FÜR 1. HALBJAHR 2015

English Setter

„Midland Sparkle“

Züchter: Manuel Ruczizka
www.midland-sparkle.com
manuel.ruczizka@drei.at
0676 6309507

Gordon Setter

„of Straddle´s Home“

Züchter: Andreas Spreitzer
www.straddles.at
ac.spreitzer@aon.at
0676 9492265

Irish Red Setter

of Straddle´s Home“

Züchter: Andreas Spreitzer
www.straddles.at
ac.spreitzer@aon.at
0676 9492265

Für genaue Daten zu den Eltern-
tieren und den Würfen sowie für
Anmeldung bitte den jeweiligen
Züchtern direkt kontaktieren.



Professionelles Grooming

Michaela Breinhölder

s.michi@gmx.at,
www.breini.at
0680 3048188

Hausbesuche
im Raum Wien,
Baden,
Entfilzen,
Schnitte
nach FCI Standards,
Nägel- und Pfotenpflege

**Infos zu
allen Würfen
und Wurfplanungen
immer aktuell auf
www.setter.at**

TRENNUNGSANGST

Ein Welpen wird geboren und von seiner Mama und dem Züchter behütet und beschützt. Er hat seine Geschwister ständig um sich, ist also nie alleine. Er kennt kein Gefühl von Verlassenheit und Einsamkeit, hat ständig Spiel- und Kommunikationspartner. Am Tag, an dem er in sein neues Leben geholt wird ändert sich das allerdings.

Oft wird der Abholtermin fürs neue Familienmitglied sehr unglücklich gewählt. Nicht wie es sich Züchter und Welpen wünschen, am Beginn eines längeren Urlaubs, sondern zu einem Zeitpunkt, wo man sich nicht 100%ig auf das kleine Wesen konzentrieren kann. Daher ist es oft dann auch nicht möglich dem Kleinen in Ruhe und geduldig in sein neues Leben einzuführen. Er wird in seinem neuen Zuhause nachts alleine in einem völlig fremden Raum gesperrt, was natürlich erstens sehr unfair ist und zweitens natürlich nie und nimmer eine gute Bindung fördern kann. Er soll sofort stubenrein sein, durchschlafen und alleine bleiben können. Das kann allerdings nicht funktionieren und so gut der Welpen von seinem Züchter auch vorbereitet wurde, diese Herausforderung wird keiner schaffen. Und dann beginnt der Teufelskreis, der Welpen kennt sich in seinem neuen Leben überhaupt nicht aus, er war noch nie alleine gelassen, er hat ANGST. Diese Angst leben die Welpen dann verschieden aus, einer heult oder bellt, einer zerstört Einrichtung und Schuhe, einer wird völlig apathisch, verweigert Futter und Wasser, einer bekommt gesundheitliche Probleme und so weiter, und so weiter. Auf jeden Fall geht es keinem dabei gut. Meist reagieren die Besitzer dann auch noch mit Unmut, Strafen und Schimpfen. Der Kleine, der sich jetzt eigentlich gefreut hat, seine neue Bezugsperson zu sehen, bekommt nun den nächsten Schock. Manche Hunde liegen allerdings auch ruhig im Körbchen und der Mensch könnte nun meinen, es gehe ihm gut. Aber auch ein Hund, der keine sichtbare Reaktion auf das Alleinlassen zeigt, leidet darunter und die Folgen zeigen sich oft erst später.

Wie ist nun der richtige Weg?

Nachts hat man den Welpen natürlich bei sich, entweder neben dem Menschenbett (in einer Hundebox oder Körbchen) oder man macht sein ein Lager dort, wo der Platz des Hundes sein soll.

Das Weggehrtraining beginnt man am besten damit, den Hund auf die Eingangstür zu desensibilisieren. Das Öffnen und Schließen dieser Tür soll für den Hund ganz normal sein. Bleibt der Hund dabei gelassen (sprich: er hechelt nicht, winselt nicht, sein Gesicht ist nicht in Falten gelegt, er blickt nicht starr vor Schreck zur Tür, rennt nicht aufgeschreckt hin und her.....) kann man den nächsten Schritt setzen. Man verlässt für wenige Sekunden das Haus. Dabei ist wichtig, das so zu tun, wie wenn man wirklich weggeht, also Schlüssel einstecken, Schuhe anziehen.....) Man verlässt OHNE Abschiedsworte die Wohnung, bleibt 2 Sekunden vor der Tür stehen, betritt die Wohnung wieder - auch OHNE Begrüßungsszenario und Tamtam. Das Alleinebleiben ist ja keine Heldentat, sondern völlig normal. Diesen Vorgang wiederholt man nun ein paar Mal hintereinander. Ist der Hund dabei ruhig geblieben, darf er genauso ruhig gelobt werden. Die Zeitspanne wird nun jeden Tag im SEKUNDENTAKT gesteigert. Stellt man fest, dass der Hund Probleme bekommt, geht man wieder zurück zu der Zeitspanne, bei der es gut geklappt hat. Wenn 10 Sekunden richtig gut klappt, geht man weiter weg von der Tür und verharrt noch einmal 10 Sekunden. Bleibt der Hund ruhig, wird er gelobt und man kann das Training weiter steigern.

In dieser Art und Weise wird nun täglich trainiert, gesteigert, auch mal variiert bis der Hund ruhig und problemlos 30 Minuten alleine bleiben kann. Das ist meist der Punkt, ab dem keine Schwierigkeiten mehr auftauchen. Man kann sich ein Trainingstagebuch anlegen, wo man genau seine Erfolge nachvollziehen kann.

Vor dem Weggehen

Der Hund sollte nicht extrem aufgeputzt werden, keine wilden Zerr- und Rennspiele,

körperlich müde machen hat wenig Sinn und gelingt auch meistens nicht, es versetzt den Hund nur unnötig in Spannung. Besser ist es einen ruhigen Spaziergang zu unternehmen, vielleicht ein bisschen Kopfarbeit durch Futtersuchen, aber alles völlig stressfrei. Der Hund soll ja ruhig und gelassen bleiben.

Beschäftigung während der Abwesenheit

Futterbälle, Kongs gefüllt mit Futter und Käse eventuell in der Mikrowelle schmelzen oder kurz einfrieren (so muss sich der Hund so richtig anstrengen um daran zu kommen)

Manche Hunde sind beruhigter, wenn Radio oder Fernseher laufen, manche mögen gerne Sachen, die nach Herrchen oder Frauchen riechen (ein alter Pulli im Hundekorb ist oft sehr beruhigend).

Ein bereits vorhandener Hund kann natürlich helfen und dem Neuling Sicherheit vermitteln. Training gegen Trennungsangst kann er jedoch sicher nicht ersetzen.

Geben sie dem Hund MINDESTENS 3 Wochen Zeit, um das Alleinesein gut lernen zu können, aber das ist nur ein Richtwert. Nicht jeder Hund ist gleich und es dauert bei jedem einfach so lange, wie es dauert!

Vergessen sie auch niemals: der Hund hat einfach Angst sein Mensch kommt nicht wieder und das darf nie ein Grund sein, deshalb auf ihn böse zu sein!



So betreut und beschützt wären wohl alle Hund gem ihr ganzes Leben lang



WESENSTEST

Malaika's Tagesbucheintrag vom 14.Sept.2014:

Heute sind mein Frauchen und ich zum Setter Point gefahren mit dem Vorhaben einen Wesenstest abzulegen.

Hmmm, was will Frauchen mit mir machen? Einen Wesenstest? Sie kennt mich doch schon seit Monaten und ihr sollte inzwischen mein aufgewecktes lebhaftes Wesen kennen?!? Nichts desto trotz, bin ich mit vollem Einsatz dabei, denn hier gibt's immer Action.

Wir waren nicht die Einzigen, auch andere Frauchen und Herrchen hatten diese Idee. Für mich war es toll ich traf alte Freunde und lernte viele neue kennen.

zu Testbeginn wurde ich begutachtet, ein leichtes Spiel für mich, hinsetzen, armen unschuldigen Blick aufsetzen - einfach ganz lieb dreinschauen J.

Dann gingen wir in der Gruppe spazieren. Yes, Vollgas! Ach ja, Frauchen geht wieder so langsam ... die muss ich noch ein wenig zu einem schnellerem Tempo bewegen.

Vor der Koppel musste ich warten, zuerst erkundete Frauchen alleine die Wiese, und dann holte sie mich dazu und, und, ... schnüffel, schnüffel, ... bow so ein feiner Geruch strömte in meine Nase, den musste ich gleich folgen ... schnüffel, schnüffel ... bow ich hab die Quelle gefunden. Frauchen war weniger begeistert von dem verwesenden Hasengeruch, sie zog ihre Nase hoch und wollte einfach nur weg. Sie weiß nicht was gut ist. Gedankennotiz an mich: Frau-

chen guten Geschmack beibringen! Danach waren Frauchen und ich alleine unterwegs, hey ob ihr es glaubt oder nicht, am Wegesrand fand ich 2 Vogerl in einem Käfig, sehr suspekt! Der nächste Test war toll, spielen! Bisschen mit Frauchen, dann auch noch mit dem netten Mann. Und danach auf den Rücken legen und Frauchen kraulte mich auf meinem Bauch ... mmmm ... das tat gut ... also dieser Test ist einfach viel zu kurz!

Ach ja einen Test fand ich sehr amüsant, die anderen Herrchen und Frauchen der anderen Prüflinge gingen chaotisch umher, machten Grimassen, ließen sich plötzlich fallen, und sonstige eigenartige Bewegungen während Frauchen mich durch die Masse bewegte. Das Amüsante daran war, ausnahmsweise bewegte ich mich ruhig durch die Masse, während diesmal Spezies Mensch ausgelassen umher tollte. Gut zu wissen, auch die Spezies Mensch macht manchmal verrückte Dinge! Das gefällt mir!

Gleich im Anschluss wurden mein Frauchen und ich umkreist und sie wollten uns einengen, so sagten sie. Das war unspektakulär, einfach nur herumsitzen und abwarten.

Ein Test wurde Schreckenstest oder so ähnlich genannt. Man wollte uns Prüflinge erschrecken, hey ihr Lieben, so was funktioniert bei mir nicht, da müsst ihr schon mit anderen Waffen kommen. Was sie dann auch taten, nachdem sie sahen wie unerschrocken ich war.

Kennt ihr schon den Teich am Setter point! Der ist super. Das Vierreck

war inzwischen mit Wasser gefüllt. Natürlich musste ich gleich rein in den Teich. Tja, alleine kam ich nicht raus, jetzt musste mich Frauchen rausziehen, ich hab nicht mitgezählt, aber Frauchen meinte, es war 6 Mal. Das war ein Spaß!

Zum Schluss bekam mein Frauchen eine Urkunde, auf der nun bestätigt wurde, dass ich tatsächliche ein Setter mit all seinen typischen Eigenschaften bin.

Hey Frauchen, das hätte ich dir vorher auch sagen können, das wollte ich aber nicht, sonst hätte ich nicht diesen tollen Vormittag verbracht!

Danke an alle, die bei dem Wesenstest so eifrig mithalfen!

Malaika





Wir gratulieren allen 9 Teilnehmern (Chili und Gerti, Scarlet und Elisabeth, Zaki und Bronka, Aidan und Julia, Babsi und Edeltraud, Camus und Edda, Ivy und Dani, Malaika und Martina und Harley und Zsusanna) - hier im Bild in der Vorbereitung zum Schusstest zu sehen - ganz herzlich zum bestandenen Wesenstest

KEKSE



Hausgemachte
Hundekekse & Torten
aus gesunden Zutaten.
Glutenfrei!

office@emilysbakery.at
www.emilysbakery.at
Tel: 0660/2524022



TORTEN



Besuche uns auf
Facebook



SETTER DERBY ÖSTERREICH

Wunderschönes Herbstwetter, internationale Beteiligung (und das obwohl wir diesmal kein CACA vergeben konnten), gute Stimmung und leckere Kekse aus Emily's Bakery, das waren sicher keine schlechten Voraussetzungen für ein gutes Gelingen des Setter Derby 2015 in Baden/Wien.

Als Richterin haben wir **Tania Gardner** gewinnen können, die besonders die Babys und Jüngsten auf ihrer ersten Ausstellung sehr liebevoll begutachtete. Tania richtete freundlich, kompetent, korrekt und recht rasch, sodass wir schon am Nachmittag die Sieger beglückwünschen konnten.

Hier nun die Klassensieger, die komplette Ergebnisliste findet man auf www.setter.at.

ENGLISH SETTER

Rüden

Baby Klasse: Ioko In Love with Dorea von Sabine Kaufmann, A

Puppy Klasse: Lucky Blue Jeans Forever von Györgyne Mòd, CZ

Jugend Klasse: Die Jugend-Klasse gewinnt Imroy Two Faces Harlekin von Ing. Erich Essl, A

Offene Klasse: Fabulous Guy In Love with Dorea von Renate Vaas, D, er wurde auch zum Besten English Setter Rüden des Tages und danach zum Best of Breed English Setter gewählt!

Champion Klasse: Open your Heart of Slow Fox von Nicole Horngacher, A

Hündinnen

Baby Klasse: Inanna In Love with Dorea von Cornelia Leeb-Vretska, A

Puppy Klasse: Amazonas Rain of Setter's Paradise von Nicole Horngacher, A

Zwischen Klasse: Heaven's Mercy In Love with Dorea von Doris Archam, A. Sie wurde auch zur besten English Setter Hündin des Tages gewählt.

Offene Klasse: Seaset Silver Snowhite von Nicole Horngacher, A

GORDON SETTER

Rüden

Baby Klasse: Maddox I In Love with Dorea von Martin Sinkovits, A

Jugend Klasse: Celtic Chaos Kochanej Emiliki von Claudia Wimmer, A

Zwischen Klasse: Cinaed Highland Glance von Thomas Kindl, A

Offene Klasse: Fancygun Armageddon von Ralf Wimmer, A

Champion Klasse: Laurelhack Legend von Zsofia Csatari, H. Er wurde dann auch bester Gordon Setter Rüden des Tages und gewann gegen seine Tochter auch das Best of Breed Gordon Setter!

Hündinnen

Baby Klasse: Miss Marvelous In Love with Dorea von Marie Therese Passow, A

Jugend Klasse: Malaika Melody Beautiful Darkness von Martina Hilscher, A

Zwischen Klasse: Light Nougat In Love with Dorea von Doris Archam, A. Sie wurde auch zur besten Gordon Setter Hündin des Tages gewählt.

Offene Klasse: Black Mystery Peggie Sue von Gudrun Maier-Knorr, A

IRISH RED AND WHITE SETTER

Offene Klasse: Red Fellow's Nordach Tyron von Renate Vaas, D

Champion Klasse: Exclusives Gypsyboy von Renate Vaas, D. Er wurde auch bester IRWS Rüde des Tages und Best of Breed IRWS!

Hündinnen

Jugend Klasse: Chelsea of Bruichladich von Martina Farkas, A. Als einzige Hündin wurde sie natürlich auch die beste IRWS Hündin des Tages.

IRISH RED SETTER

Rüden

Baby Klasse: Guinness powered by breini von Nora Ron-Pedrique, A

Puppy Klasse: Luxatori Parsley Pyke von Erika Zeleny-Ziselberger

Jugend Klasse: Celtic Chaos Kochanej Emiliki von Claudia Wimmer, A

Offene Klasse: Izy Breeze Jay Slovak Base von Bronislava Glonekova, SK

Veteranen Klasse: Garden Star's Luke Skywalker von Rudolf Bauer, A

Champion Klasse: Garden Star's Red Bull von Bronislava Glonekova, SK. Er wurde auch der beste Irish Red Setter Rüde des Tages und auch Best of Breed Irish Red Setter!

Hündinnen

Baby Klasse: Glimmer Noblesse Always the Princess von Bronislava Glonekova, SK

Puppy Klasse: Gastello Congratulation von Alexandra Maier, A

Jugend Klasse: Copper's Snowkiddin' von Bronislava Glonekova, SK

Zwischen Klasse: Nona vom Lohngarten von Sandra Kaufmann, A

Offene Klasse: Red Fellow's Quite a Gal von Michael Hennefeld, D

Gebrauchshunde Klasse: Copper's Magic Glimmer von Bronislava Glonekova, SK. Sie wurde auch zur besten Irish Red Setter Hündin des Tages gewählt.

Champion Klasse: Faye de la Cour Saint Florent von Petra Brune, D



BEST BABY
Maddox I In Love with Dorea



BEST PUPPY
Lucky Blue Jeans Forever



BEST JUNIOR
Copper's Snowkiddin

Nach einer kurzen Pause ging es zu den Endbewerben. Den Anfang machten wieder die Kleinsten und aus 6 Baby Klasse Siegern wurde Maddox I In Love with Dorea von Martin Sinkovits, A zum besten Setter Baby des Tages gewählt. Aus den 4 Puppy Klasse Gewinnern kam Lucky Blue Jeans Forever von Györgyne Mod, CZ auf's Siegerpodest. Den Tagessieg in der Jugend, Junior Master of Setter Day, holte sich gegen 5 Konkurrenten Copper's Snowkiddin von Bronislava Glonekova, SK. Der beste Veteran des Tages wurde unser „Loris“ Garden Star's Luke Skywalker von Rudi Bauer, A.

Und dann ging es um den Tagessieg, Bronislava Glonekova aus der Slowakei. Wir gratulieren ganz herzlich! Vier besten Setter des Tages traten gegeneinander an, verdient hätte den Sieg sicherlich jeder, aber nur einer kann gewinnen. Und dieser eine war heuer **Garden Star's Red Bull** von



Raiffeisen in Wien
Meine BeraterBank

1200 Wien
Klosterneuburger Straße 56
051700-63700
Beratungszeiten:
Mo-Fr 8.00 – 18.00 Uhr
Vereinbaren Sie Ihren Wunschtermin !

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Eigentümer:
Österreichischer Setter Club, Redaktion: Doris Archam
Reinberggasse 2a, 2203 Großebenstorf
Tel: 0043 664 3297908, Fax: 0043 810 9554 271933
e-mail: club@setter.at, Internet: www.setter.at
Bankverbindung: Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien
IBAN: AT463200000003742970, BIC: RLNWATWW
ZVR-Zahl: 883487939
Auflage: 500 Stück



SETTER WEEKEND IN TIROL

Heuer war das Tirol Wochenende wieder total ungetrübt. Kein Wölkchen störte unsere Wanderungen und so war auch die Stimmung bei Hunden und Menschen sehr sonnig. Alle genossen die schönen Stunden in den Bergen aus vollsten Zügen.

Als Setter-Neulinge haben wir dieses Jahr viel lernen dürfen. Was der Club so alles anbietet! Die Familie Wimmer haben wir in Tschechien auf der Clubshow kennen gelernt - ich war auf der Suche nach jemanden der mich versteht (tschechisch kann ich ja nicht) und hab mich gleich auf die nächsten deutsch sprechenden gestürzt die ich gehört habe, nachdem die auch noch eine Setter-Club Jacke angehabt haben war die Kontaktaufnahme ein Klacks. Ralf und Claudia haben mit uns geplaudert als ob wir schon lange „zur Familie“ gehören und ich war gleich weniger verloren. Dort habe ich auch das erste Mal von einem Setter-Wochenende in Waidring in Tirol erfahren. Wir haben uns das zuhause dann gleich mal auf der Homepage anschauen müssen und beschlossen dass das eine „Mords-Gaudi“ werden könnte. Zwischendurch hat unser Auto jedoch den Geist aufgegeben und der Ausflug war auf der Kippe - aber nachdem wir dann unser neues Auto doch noch zeitgerecht bekommen haben ist einem Wochenendausflug nach Tirol nichts mehr entgegengestanden.

Und was soll ich sagen - ein toll organisierter, lustiger Ausflug, mit zunächst vielen fremden Menschen, wurde zu einem herzlichen Familienausflug.

Wir kamen am Freitag den 03.10. gegen 19 Uhr an - die Hälfte war schon da - die andere Hälfte kam kurz nach uns.

Das war vielleicht ein Empfang - alle Hunde kamen her um unsere beiden 4-Beiner gleich mal zu beschnuppern. Unser Aramis war gleich hinter jedem

„Rockzipfel“ her und unser „Breitkopf-Setter Clooney“ (ein Berner Sennenhund) wurde auch gleich aufgenommen als ob er immer schon zur Gruppe gehören würde. Casanova Aramis hatte dann gleich ganz andere Sachen im Kopf als Familie Wimmer am Ankunftsabend eine herrliche Brettljausn auftischte und uns alle herzlich willkommen hieß. Es wurde ein äußerst gemütlicher lustiger Abend! Und so viele Hunde und alle haben sich vertragen - so schön!

Am Samstag war Programm angesagt! Wie Familie Wimmer es schaffte ein absolutes Kaiserwetter für dieses Wochenende zu bestellen ist uns nicht verraten worden. Nach dem Frühstück



war als Sammeltermin 09.30 ausgemacht (sehr humane Uhrzeit!) - dann führen wir alle zum Parkplatz Oberweissbach und dort startete unsere erste gemeinsame Wanderung durch eine wunderschöne Gegend zum Alpengasthof Oberweissbach. Diese Wanderung war so gewählt, dass alle diesen Weg bewältigen konnten (ich als Nicht-Bergziege kam auch locker mit!). Die Hunde hatten einen Spaß - vom Weg immer wieder

runter zum kleinen Bach und wieder vor und zurück - die haben locker den 5fachen Weg hingelegt! Aramis der bis zu dem Zeitpunkt nie einen Stock auch nur näher angeschaut hat, beschloss den drei Gastgeber-Hunden ihre Stecken dauernd zu klauen (sehr mutig!) und trug diese

dann stolz in der Gegend rum als ob er noch nie was anderes gemacht hätte.

Nach nicht einmal 1 3/4 Stunden (mit Pausen!) kamen wir dann im Alpengasthof Oberweissbach an. Einfach herrlich! Uns müden Wanderern wurden Getränke und Speisen gereicht - und bevor so eine Rast zu ermüdend wurde kam Ralf! Er fragte nicht, er stellte uns einfach vor vollendeten Tatsachen: wir waren Teilnehmer der ersten Tiroler-Setter-Mountain-Triathlon Veranstaltung! Als prominente Unterstützung war sogar Wolfgang Ambros (als Trend-„Setter“ - äußerst passend also) zugegen.

Was sich die Familie Wimmer da überlegt hat! Eierlauf mit Tischtennisball und mit Hund rund um einen Hasenstall - also wirklich ... Da wurden die Bauchmuskeln gleich beim ersten Wettbewerb in Anspruch genommen. Aber Ausrasten war nicht drin, nein gleich der zweite Wettbewerb stand am Programm: Bauerngolgen - Gummistiefelzielweitwurf. Aramis war ganz fertig weil Herrli da was durch die Luft wirft und er darf nicht gleich losrennen und das Ding schnappen... also wirklich, zuerst darf er nicht

mit dem Hasen spielen und dann so was auch noch! Ralf hatte Erbarmen mit den armen Hunden und diese durften beim dritten Wettbewerb aktiv dran teilnehmen. Wir gingen alle gemeinsam zum Spielplatz und dort wurden jeweils ein Apfel und ein Frankfurter an einer Schnur befestigt die man ohne Hilfe der Hände entfernen musste. Also so was kann man nur mit Settern zivilisiert machen -





– die wohlzogenen Hunde knabberten alle genüsslich an dem Würstel und hatten keine Eile besonders schnell wieder im Ziel zu sein! Nur unser Jüngling probierte sich zuerst am Apfel – zur Belustigung aller Anwesenden – er entschied sich aber doch dann fürs Würstel und Herrli durfte den angesabberten Apfel runterholen. Da die Ergebnisse noch gewissenhaft ausgewertet werden mussten hatten wir uns dann noch alle bis zum Abend zu gedulden.

Es ging wieder runter zum Parkplatz und gleich weiter zur Gondel die uns auf die Steinplatte bringen sollte. Mit braven Hunden absolut kein Problem, alle rein in die Gondel. Oben angekommen gab es das Gruppenfoto – nicht wenige „Normalos“ (= Leute ohne Hund) blieben stehen und bewunderten unsere tolle Gruppe. Durch den Triassic

von Reinhard zum „Tiroler Setter-Präsi“ gekürt! Dann ging es die Steinplatte hinunter zur Stallenalm. Die Setter durften sich noch mal so richtig austoben – Wälzen in Kuhfladen inkl.

Die Stallenalm ist keine kleine unscheinbare Alm – die Hütte hat es in sich! Auch hier gab es herrliche Speisen und Getränke für uns müden Wanderer. Nachdem wir unseren ärgsten Durst gestillt haben präsentierte uns Ralf die Ergebnisse des Triathlons. Es gab für alle Teilnehmer tolle Urkunden



Ehrenplatz zuhause!

Um 20 Uhr ging es dann zum Bus der uns noch zu unseren Autos zurückbrachte – hier hat jeder seinen Sitzplatz! Und ich meine hier wirklich jeder – auch die Hunde waren sehr zivilisiert – außer unser Aramis natürlich, der sich in Emily und Gudrun verliebt hatte und denen über den Sitz drüber Bussis geben musste!

Es gab dann noch einen Absacker in der Pension Foidl – aber dafür war ich „Flachlanderin“ einfach schon zu müde.... Schade eigentlich!

Am Sonntag wäre noch eine kleine Abschlussrunde zum Waidringer Teich gewesen aber wir mussten leider schon davor wieder nach Hause. Wenn ich mir so die Fotos davon anschau, haben wir eindeutig was verpasst!

Aber wisst ihr was? Uns hat es so gefallen, wir kommen nächstes Jahr wieder! (Und wir überlegen auch unsere Kinder mitzunehmen dann sind sie mit ihrem eigenen Muskelkater beschäftigt und können sich nicht über meinen lustig machen:-))



Park mit Furcht einflößenden Dinosauriern durch ging es auf eine Aussichtsplattform teilweise mit Glasboden bzw. Gittereinsätzen. Was wir nicht wussten: wir spazierten da auf einem fast einzigartigen Naturwunder! Bei noch immer strahlendem Sonnenschein hatten wir eine Wahnsinns-Aussicht! Dort wurde Ralf spontan



und für die ersten 3 Plätze auch noch Leckereien von Emilys Fine Dog Bakery. Aber ehrlich die Platzierung war bei der Veranstaltung so was von egal – wir hatten alle eine Menge Spaß und das war die Hauptsache!!!

Und war es mit den Urkunden nicht schon genug? Nein - wir bekamen alle von unserem Gastgeber auch noch eine tolle Erinnerung in Form einer Baumscheibe mit ausgefrästem Setter! So was Schönes!!! Das bekommt einen



SETTER OLYMPIADE

Den Spaß vom Vorjahr wollten wir natürlich auch heuer wiederholen. Diesmal haben wir uns - in Anlehnung an die früheren Weihnachtsspektakel - für mehrere Stationen entschieden. Jeder „kämpfte“ gegen jeden und man konnte gut sehen, wie Ehrgeiz und Spaß die Teilnehmer zu Höchstleistungen trieben.



Auf zum Start

Mensch-Setter-Teams warten teilweise wirklich nicht einfach: Slalom gehen mit Hund an der Leine und Buch auf dem Kopf, Kartoffel Zielwerfen, Leckerchen tauchen, Hürdenlauf, Konzentrationsspiel für die Vierbeiner, die A-Wand überwinden und das alles entscheidende Schnurspringen. Aber ein Setter Club Mitglied lässt sich natürlich nicht so leicht erschüttern und alle gaben ihr Bestes und hatten dabei noch jede Menge Spaß. Davor und danach gab es selbstverständlich auch Stärkungen und Doping verdächtige Getränke.



Die Sieger

Strahlendes Herbstwetter, fröhliche Gesichter und Setter in ihrem Element: Spaß!
Unsere Herausforderungen an die

tes und hatten dabei noch jede Menge Spaß. Davor und danach gab es selbstverständlich auch Stärkungen und Doping verdächtige Getränke.

REZEPTE

Zu Weihnachten wollen alle auch ihre Setter kulinarisch besonders verwöhnen, hier ein Vorschlag für die Festtage.

Als Hauptspeise: Hackfleischkuchen

500g Hackfleisch (Faschiertes)

3 Eier

1 Karotte

1 Zucchini

1 Tasse Reis

4-5 Scheiben Toastbrot

2-3 Scheiben Vollkornbrot

etwas Salz

3 Esslöffel Haferflocken

Kräuter nach Geschmack

Backofen auf 200° vorheizen.

Die Brote in Wasser einweichen. Karotte und Zucchini raspeln. Brote gut ausdrücken und alle Zutaten vermischen. In eine Backform geben und ca. 1 Stunde backen (eventuell die letzten 20 min mit Alufolie abdecken).

Lauwarm füttern.



Und als Nachspeise: Apfelkekse

2 Tassen Vollkornmehl, 1/2 Tasse weißes Mehl, 1/2 Tasse Maismehl, 1 geriebener Apfel, 1 Ei, 1 Esslöffel Honig, 3/8 Tasse Wasser, 1 Esslöffel Öl

Zuerst alle Mehlsorten vermischen, dann die restlichen Zutaten dazugeben und gut verkneten. Ausrollen und Formen ausstechen, diese dann bei 180° ca. 30–40 Minuten backen. Ofen abdrehen und bei geschlossener Ofentür 1 Stunde nachgaren lassen.

SCHMERZEN ADE

Thermokamera als optisches Beweismaterial

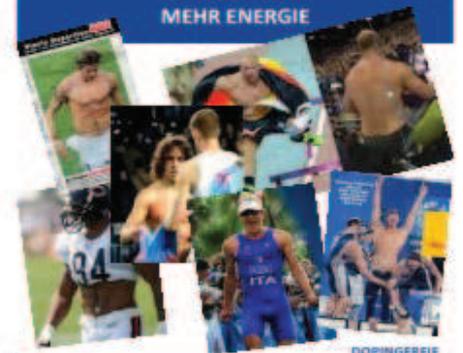


Schmerzzone = rot



Binnen 5 Minuten ca. 90% schmerzfrei.

MEHR ENERGIE



LEISTUNGSSTEIGERUNG

HELFEN und GELDVERDIENEN

Alles nicht möglich? Glauben Sie nicht? Wie soll das gehen?

Na dann holen Sie sich einfach Ihre unverbindliche **GRATIS KLEBE-PROBE** und mehr **INFORMATION**, auch auf

www.lifewave.com/german/sportsundnetworksolutions



SAM @ WORK

*Hallo liebe Leserinnen und Leser dieser Zeitschrift!
Mein Name ist Redmore Charming Artist Sam. Ich bin ein Irish
Red and White Setter, der am 14. Februar 2012 das Licht der
Welt erblickt hat. Genau ... richtig, am Valentinstag.*

Ich lebe mit meiner Familie im wunderschönen Weinviertel. Zu meiner Familie zählen mein Frauchen Katharina, mein Herrchen Matthias und die beiden Jungs Jakob und Simon. In unserem Garten haben wir noch so kleine Tierchen mit Fell. Ich glaube, die werden Meerschweinchen genannt. Mit diesen darf ich aber nicht spielen.

Ich bin so ein richtiger Familienhund, der immer und überall dabei ist. Egal ob meine Familie auf einem Berg wandern ist, zum Heurigen geht, im Winter auf Skiurlaub fährt oder die männlichen Mitglieder der Familie mit den Trialrädern unterwegs sind, ich bin auch immer mit.

Beruflich bin ich ein Schulhund. Mein Frauchen Katharina ist „Chefin“ einer kleinen Schule für Kinder mit besonderen Bedürfnissen und ich darf sie

zweimal die Woche begleiten. Aber nicht, dass ihr denkt, ich wäre ein Schwarzarbeiter. Nein, ich bin ein ausgebildeter Therapiehund. Mein Frauchen und ich haben ein halbes Jahr Ausbildung bei den Rettungshunden NÖ genossen und natürlich die Prüfungen bestanden. Ich besuche jetzt aber noch immer die Hundeschule, denn mein Frauchen lebt nach dem Grundsatz, dass man, in diesem Fall „hund“ ein Leben lang lernen kann.

Aber zurück zu meinem Job. Wie gesagt, seit unserer Therapiehundprüfung begleite ich mein Frauchen in die Schule. Das ist wirklich fein, denn die Kinder dort lieben mich und ständig fallen kleine Leckerbissen für mich ab.

Ich bin oft im Rechenunterricht dabei. Ein lustiges Spiel ist es, wenn mein Frauchen die Rechenaufgaben in Futterbeutel steckt und die Kids diese dann im Klassenraum verstecken (ich muss einstweilen draußen warten, sonst wäre es ja ein Kinderspiel für mich). Ich darf die Futterbeutel dann suchen und für jeden richtig gelösten Aufgabenzettel bekomme ich dann Leckerlis. Meine Schulfreunde strengen sich dann beim Lösen der Rechenaufgaben besonders an, damit ich ja viele bekomme und nicht verhungere. Ganz toll finde ich das Rechnen mit den kleinsten Schülerinnen und Schülern. Diese legen nämlich ihre Rechnungen mit Leckerlis und das ist für mich natürlich großartig.

Ich bin aber auch Lesecoach. Die Kinder stehen vor dem Zimmer meines Frauchens Schlange, denn alle wollen zu mir, um mir vorzulesen. Sie dürfen sich dann zu mir auf einen riesigen Sitzsack kuscheln und lesen

mir vor. Das ist echt cool, denn ich werde dabei die ganze Zeit gekraut. Mir lesen die Kids lieber vor, denn ich höre ihnen aufmerksam zu und bin von ihren Lesekünsten **immer** begeistert. Es gibt sogar einen Jungen der kaum mit seinen Mitschülern und seiner Lehrerin spricht, aber mir liest er ganz leise vor.



Ganz besonders brave Kinder können sich einen „Sam-Gutschein“ verdienen. Dann lernen sie mit mir Tricks ... tanzen, Slalom laufen, sich auf Befehl schlafen legen. Das ist echt lustig.

Manchmal kommen die Kinder auch einfach nur so zum Kuschneln zu mir. Wenn sie Sorgen haben, traurig sind oder aber auch wütend und verärgert sind. Sie legen sich zu mir und wir kuscheln. Ich merke dann immer, wie sie sich bei mir entspannen, ihre Atmung ruhiger wird und es ihnen bald besser geht. Ich kann ihre Sorgen, ihren Kummer oder ihren Ärger nicht wegzaubern, aber ich kann für sie da sein.

Eigentlich ein wirklich cooler Job. Aber ich muss schon ehrlich sagen, dass meine Aufgabe auch sehr anstrengend ist.

Nach der Schule geht mein Frauchen dann mit mir eine große Runde spazieren. Da darf ich dann herumtoben oder sie versteckt mir ein paar Dummys. Und dann ... liege ich auf meiner Decke und döse ... das habe ich mir nach einem anstrengenden Arbeitstag verdient.



LIFEWAVE®
Nichts dringt in den Körper ein!

NEUE PFLÄSTER TECHNOLOGIE

Verbessern Sie Ihre Lebensqualität

- SCHMERZEN drastisch VERRINGERN**
Innerhalb von 2 Minuten
- ZUSÄTZLICH MEHR ENERGIE**
Auspersich und geistig
- BESSER SCHLAFEN**
Medizinprodukt der Klasse I
- SCHÜTZT ORGANE, MUSKELN und PSYCHE**
Gewicht reduzieren ohne JOJO-Effekt
- WIRKUNGSVOLL ERWEICHEN**
Sitzstühle ausleihen und Körper entspannen!
- VERJÜNGERN SIE IHR AUSSEHEN**
Jungbrunnen für die Zellen
- ZELLSTRESS und ENTZÜNDUNGEN verringern**

EINFACH KLEBEN UND ERLEBEN

Astrid Sirkovits,
Lifewave-Beraterin
2500 Baden, Veste Rohr 2 I
office@sirk-raumdesign.at
0664 - 51 69 915

HOBBY AUSSTELLUNGEN

Hundeaussstellungen, das bedeutet seinen Hund präsentieren zu können, Gleichgesinnte zu treffen, in der Welt herumzukommen.

Für Züchter natürlich auch ein Podium ihre Zucht zu zeigen. Es gehören aber auch Stress, häufiges Training, nicht zu geringe Kosten und manchmal negative Ergebnisse dazu.

2010 zog unser erster Gordon Setter bei uns ein. Wir hatten uns einen Gordon Setter geholt, da mein Mann meinte, wenn schon ein Hund, dann ein Fitnessgerät.

Zu diesem Zeitpunkt, dachten wir in kleinster Weise an Ausstellungen. Eines Tages rief uns dann unsere Züchterin an und fragte, ob wir nicht mit zu einer Ausstellung fahren wollen und da mein Mann in seiner Kindheit bereits einen Irish Setter hatte, mit dem er und seine Familie manchmal zu Ausstellungen fuhren, traf dieser Wunsch unserer Züchterin auf fruchtbaren Boden und wir willigten ein.

So ging es dann mit unserem Hund im Gepäck zur Eurodog Show nach Celje. Genau so standen wir dann dort in einer riesigen Halle, mit sonst nichts als unserem süßen Hund an der Leine. Um wenigstens eine Sitzgelegenheit zu haben, kauften wir als erstes Sesseln und verfolgten ganz überwältigt das bunte Treiben. Ich kann mich noch erinnern, dass ich fasziniert war mit welcher Hingabe die Hundebesitzer ihre Hunde kämmten und herrichteten für den großen Moment im Ring. Auch bei den Hunden war zu beobachten, das sie diese Pflege genossen. Ich kann mich nicht einmal an das Ausstellen unseres eigenen Hundes erinnern, da mich die Eindrücke rund herum so sehr beeindruckt hatten. So ließ es nicht lange auf sich warten und wir fuhren zu der nächsten Ausstellung. So erlebten wir von Ausstellung zu Ausstellung ein Wechselbad der Gefühle mit einmal super und dann wieder sehr niederschmetternde Bewertungen. Dabei stellten wir fest, dass es ein Lernprozess sowohl für den Hund, als auch die vorführende Person ist. So bemühten wir uns unseren „Auftritt“ zu verbessern. Wir fingen an auch zu Hause zu üben, das Ausstellungsgewand von weiten hängenden Sachen auf hundetaugliches Gewand umzustellen, wie auch das Haarkleid des Hundes dementsprechend zu pflegen und zu schneiden. Ich brauche wohl nicht erwähnen, dass uns zu diesem Zeitpunkt die „Ausstellungssucht“ bereits ergriffen hatte. Als nun der

nächste Hund bei uns einzog, fingen wir bereits unser bisher Gelerntes schon bei dem Junghund umzusetzen. Natürlich gibt es nicht nur positive Erlebnisse. Am schwierigsten empfinde ich es mit den Beurteilungen die von „super Hund“ bis „das ist ja kein Gordon Setter“ reichen umzugehen. Negative Beurteilungen tun mir immer fürchterlich weh und ich nehme es sogar persönlich. Es geht dann sogar manchmal so weit, das wir nach Hause fahren und ich den Richter im Geiste beschimpfe und im Kopf kann es dann sogar passieren, das man sich Verschwörungstheorien überlegt, um für einen selber zu rechtfertigen wo nun die negative Kritik herkommt. Aber, wenn ich dann ein paar Nächte geschlafen habe, schaffe ich es wieder die Sache nüchtern zu sehen. Jeder Richter hat eben einen anderen Geschmack. Und wenn man sich die Richterberichte gesammelt ansieht, sollte man so ehrlich zu sich selber sein und die „Fehler“ am eigenen Hund erkennen, denn meistens stimmen die Richterberichte in der Hauptaussage ziemlich überein. Aber ich lasse mir die Freude an der Ausstellung deshalb sicher nicht verderben. Die positiven Erlebnisse überwiegen bei Weitem. Wie zum Beispiel kommen wir in Länder und Orte dieser Welt, ich schwör es euch, die schaut man sich normal nicht an, obwohl es schade ist, da es meistens versteckte sehr schöne Orte sind. Weiters haben wir wirklich tolle Leute kennen gelernt und Freundschaften

geschlossen, mit denen es immer wieder Spaß macht bei der Ausübung unseres Hobbys Erfahrungen auszutauschen und einfach „unter Gleichgesinnten“ zu sein. Auch das Shoppingmekka bei jeder Ausstellung muss ich erwähnen, da findet man doch immer etwas. Im Laufe der Zeit haben sich so viele schöne und lustige Ereignisse ergeben, das ich mittlerweile fast ein Buch schreiben könnte.

Ich kann wirklich nur jeden raten sich auf das Abenteuer „Ausstellung“ einzulassen, aber Vorsicht es hat Suchtcharakter. Ich möchte mich an der Stelle bei allen Wegebegleitern und mittlerweile Freunden bedanken, da wir durch euch viel gelernt haben und wunderschöne Wochenenden verbracht.

Bis bald bei der nächsten Ausstellung.

Claudia Wimmer

mit ihren Gordon Setter Buben, einer davon, Fancygun Armageddon, ist im Show Cup 2014 ganz weit vorne



Alles für Ihr Tier

www.fressnapf.at

SHOW CUP



Show Cup 2014

Aktueller Zwischenstand
per 19.11.2014



1. Fancygun Armageddon, 215,5, 2. Light Nougat in Love with Dorea, 195,75, 3. Olexa vom Röhlitzbach, 185,75, 4. Garden Star's Red Bull, 154,75, 5. Heaven's Mercy in Love with Dorea, 133,75, 6. Celtic Chaos Kochanej Emiliki, 117,5, 7. Flashlight Powered By Breini, 85, 8. Open Your Heart of Slow Fox, 82, 9. Nona vom Lohngarten, 70, 10. Seaset Silver Snowwhite, 59, 11. Copper's Crackling Rose, 50,5, 12. Allister Mister of Settercity, 50, 13. Sweet Dream of Slow Fox, 48, 14. Blake Pride of Summerhill, 45,5, 15. Baylee of Bruichladdich, 44,5, 16. Gastello Alice in Wonderland, 43,75, 17. Gastello Alin De Lon, 43,5, 18. Karmino Made Mambo Number Five, 42,75, 19. SimBic's Apache, 42,5, 20. Caemgen's Enjoy The Ride, 39,75, 21. Fabulous Guy in Love with Dorea, 38,75, 22. Exclusives Gypsyboy, 34,5, 23. King Nero in Love with Dorea, 33, 24. Black Mystery Peggy-Sue, 32,5, 25. Somerled Macallan, 31, 26. Copper's Magic Glimmer, 30,5, 27. Garden Star's Luke Skywalker, 28,5, 28. Imroy Two Faces Harlekin, 27, 29. Copper's Snowkiddin', 25,5, 30. Red Fellow's Nordach Tyron, 21,5, 31. Rubinus Verus Absolutely Mine, 21, 32. Malaika Melody Beautyfull Darkness, 17,5, 32.

Luxatori Parsley Pyke, 17,5, 34. Maddox I In Love With Dorea, 15, 35. Obelix von Lohngarten, 14,25, 36. Glory Field's Irish Ian, 14, 37. Glenkar Rua Vasabi, 13,5, 37. Gastello Apollo Eleven, 13,5, 37. Icy Breeze Jay Slovak Base, 13,5, 40. Redmore Charming Artist Sam, 13, 41. Corranroo Catcher In The Rye, 12, 41. Amazonas Rain of Setter's Paradise, 12, 41. Emerald Green From Fairysett, 12, 41. Greenmor's Special Fantasy Dream, 12, 45. Christopher's Amoroso Di Stella of Heaven Sent, 10,5, 45. Forever Faith In Love With Dorea, 10,5, 47. Glory Field's I am Ivy, 10, 48. Red Fellow's Nordach Tyronen, 9, 48. Gordon's Joy Cristal Heaven Sent, 9, 50. SimBic's Another Nola, 8,75, 50. Paralexis Serene Sapphire, 8,75, 52. Princess Pride Arizona, 8,5, 52. Corranroo Rainbow King, 8,5, 54. Bryan Pride of Summerhill, 8, 55. Reddins Kipling, 7,5, 56. Bacino del Santo vom Zechmannhof, 6,5, 57. Imperial Red Chiva Cherie, 6, 57. Inanna In Love With Dorea, 6, 57. Only Special Andiamo, 6, 57. Miss Marvelous In Love With Dorea, 6, 57. Made For Joy In Love With Dorea, 6, 57. Mona In Love With Dorea, 6, 57. Cynthia vom Zechmannhof, 6, 57. Guinness powered by breini, 6, 57.

Glimmer Noblesse Always The Princes, 6, 57. Luna of Straddles Home, 6, 57. Gastello Congratulation, 6, 57. Ioko In Love With Dorea, 6, 57. Lucky Blue Jeans Forever, 6, 57. Candy of Bruichladdich, 6, 71. Princess Pride Born to be my Baby, 5, 71. Simbic's Copyright Ilan, 5, 73. Candy Bruichladdich, 4, 74. Irka Ijaga Slovakia, 3, 74. Gordon's Joy Cinead Gance, 3, 76. Gastello Amy Mc Cartney, 2,5,

Alle dem Club **bis inkl. 8.12.** gemeldeten und auf „Unsere Setter“ auf www.setter.at veröffentlichten Ausstellungsergebnisse werden im Show Cup berücksichtigt. Sendet uns bitte eure Erfolge! Mitteilungen auf Facebook gelten nicht als Meldung an den Club!

Beim Show-Cup des Österreichischen Setter Clubs werden alle dem Clubbüro gemeldeten Ergebnisse von allen Ausstellungen im In- und Ausland herangezogen. Das detaillierte Punkteschema ist auf www.setter.at nachzulesen.

Die Saison startet jeweils nach der IHA Wels und die Siegerehrung findet wie immer bei der Club-Weihnachtsfeier im Dezember statt.



Da geht's Tier gut

www.zooundco.at



- Beschriftungen • Aufkleber • Cardesign •
- Sonnenschutzfolien •



Werner MARTH
Tel.: +43 676 425 66 68
wm-foliendesign@inode.at

ERKÄLTUNGEN

*Der Herbst ist da und damit die Zeit für Husten, Schnupfen, Heiserkeit.
Und das nicht nur bei uns Menschen,*

auch unsere vierbeinigen Freunde bleiben nicht verschont.

Hier Tipps, wie man seinem Hund das Leben mit einer Erkältungen erleichtern kann.

Neigt sich das Jahr dem Ende zu, dann beginnt oftmals für uns, sowie auch für unsere Hunde, die Zeit von Schnupfen und Husten. Viren und Bakterien haben es zu dieser feucht-kalten Jahreszeit leichter sich auf den Schleimhäuten des oberen Atemtraktes, sprich in Nase und Rachen, festzusetzen, da das Immunsystem der Tiere durch die Witterung und den ständigen Wechsel zwischen warmer Wohnung und der kühlen Außenwelt stärker beansprucht wird. Eine Infektion mit solchen Viren bewirkt eine Rhinitis, eine Entzündung der Nasenschleimhaut, welche den typischen Schnupfen, mit vermehrtem Sekretausfluss aus der Nase und häufigem Niesen zur Folge hat. Dazu kann eine Entzündung der Mandeln (Tonsillitis) entstehen, die sich in verstärktem Würgen, Husten, sowie heiserem Belen äußert. Die Absonderung von Sekret wird am Beginn dieser Entzündungen durch die Schädigung der betroffenen Schleimhäute bedingt. Zu diesem Zeitpunkt ist der ausgeschiedene

Schleim dünnflüssig und transparent (seröse Entzündung). Im weiteren Verlauf der Krankheit gesellen sich meist Bakterien dazu, die eine Verdickung und auch farbliche Veränderung des Sekrets bewirken. Es kommt zur eitrigen Entzündung, die das Atmen und Herausniesen bzw. Husten des Sekrets zunehmend erschwert. Zusätzlich kann der Hund unter Fieberschüben leiden, was Mattigkeit und Appetitlosigkeit bewirken kann.

Wenn Sie diese Symptome bemerken, sollten Sie einen Besuch beim Tierarzt nicht scheuen, denn es besteht bei einer solchen Erkältung immer die Gefahr, dass sich die Erreger im Körper weiter ausbreiten in Richtung des unteren Atemtraktes, sprich in Luftröhre und Lunge. Geschieht dies, dann kann man während der Atmung rasselnde, knisternde Geräusche hören, die durch die starke Sekretbildung in der Luftröhre und den Bronchien entstehen. Ist die Lunge mit betroffen, dann bemerkt man zunehmende Atemnot, die Tiere müssen sich während des Atmens sehr anstrengen, und beginnen zu hecheln und keuchen. Dies beruht darauf, dass der Gasaustausch in den Lungenbläschen (Alveolen) nicht mehr ausreichend stattfinden kann, da das Sekret die Bläschen verlegt und kaum die Lunge es von selbst kaum mehr abtransportieren kann. Diese Art der Entzündung nennt sich Bronchopneumonie und ist eine ernst zu nehmende Erkrankung, die unbehandelt zu einer

starken Schädigung der Lunge, ja sogar zum Tod des Tieres führen kann.

Deshalb sollten Sie folgende Dinge beachten, sobald Sie die ersten Symptome bemerken:

- Verkürzen Sie die täglichen Spaziergänge, um Ihr Tier zu schonen
- Achten Sie darauf, dass der Hund draußen nicht aus Wasserlacken oder Brunnen trinkt, denn dieses Wasser ist zu kalt
- Verwenden Sie nach Möglichkeit ein Brustgeschirr anstatt eines Halsbandes um den Druck auf den Hals zu verringern
- Vermeiden Sie Nässe, bzw. trocknen Sie Ihr Tier nach dem Spaziergang gut ab
- Bieten Sie Ihrem Hund zuhause einen warmen Liegeplatz an, der frei ist von Zugluft

Weiters können Sie zusätzlich zum Trinkwasser Schwarztee oder Kamillentee anbieten, und ihrem Hund durch Aufenthalte im dampferfüllten Badezimmer das Atmen erleichtern - das gleicht einer Inhalationstherapie. Ihr Tierarzt kann Ihren Liebling je nach dem vorliegenden Krankheitsbild zusätzlich mit schleimlösenden und hustenstillenden Medikamenten unterstützen, oder eine antibakterielle Therapie (Antibiose) einleiten, falls diese von Nöten sein sollte. Sollten Sie noch weitere Fragen haben, schicken Sie eine email an tierarzt@tma.at oder rufen Sie unter 01 489 79 79 an.

Hundesalon Andrea

... wo Hunde sich wohlfühlen



Professionelle Fellpflege für alle Hunderassen

- Individuelle Terminvereinbarung
- Viel Einfühlungsvermögen und Geduld
- Ausgewählte, hochwertige Fellpflegemittel
- Ausführliche Beratung
- Baden
- Scheren und schneiden
- Trimmen rauhaariger Rassen von Hand
- Individuelle Beratung für die Fellpflege

Andrea Fanzott
Kardinalplatz 9
9020 Klagenfurt

0664 4353961



neue Adresse 1160 Wien, Heigerleinstraße 38

www.tma.at

E-Mail: tierarzt@tma.at

Notdienst 0⁰⁰-24⁰⁰

01/489 79 79

VORSCHAU 2015

Auch im nächsten Jahr haben wir wieder viel vor. Für alle, die gerne rechtzeitig planen, gibt es hier wieder einen groben Kalender für das nächste Jahr. Wer gerne an der Organisation einer Veranstaltung mitwirken möchte, oder Ideen für etwas Neues im Club Kalender hat, ist jederzeit gerne dazu eingeladen.



Wieder eine gute Gelegenheit Setterfreunde aus dem In- und Ausland zu treffen, Kontakte zu knüpfen und seinen Hund zu präsentieren. Also ein „Pflichttermin“, der gleich rot im Kalender angestrichen werden sollte.

Das Setter Derby Österreich Schloss Niederweiden nahe Schloss Hof 10. Mai 2015, 10 Uhr

Wir freuen uns diesmal auf **Mr. Chris Atkinson** und **Mr. David Bell** aus Großbritannien, die unserer Einladung beim Setter Derby zu richten gerne nachkommen.

Nennungen werden bereits gerne angenommen,
Nennschluss ist der 19.4.2015

Weiter Infos findet man hier:

<http://www.setter.at/DerbyA.htm>

2015

Jänner	1.1. Neujahrstreffen 25.1. Winterwanderung
März	15.3. Zuchtseminar
April	12.4. Setter Point Opening 26.4. Wesenstest
Mai	10.5. Setter Derby A 22.-24.5. Mantrailing II
Juni	7.6. Vienna Walk 28.6. Summer Brunch mit Beach Party
Juli	5.7. Setter Plantschen
August	22.-28.8. Setter Woche K
September	13.9. Wesenstest Mantrailing I
Oktober	2.-4.10. Wochenende Tirol 18.10. Setter Olympiade
November	1.11. Setter Point Finish Zuchtseminar
Dezember	Weihnachtsfeier

Alle Termine, genaue Details zu den Veranstaltungen und eventuelle Ergänzungen und Änderungen sind immer aktuell auf www.setter.at zu finden, ebenso die internationalen und nationalen Ausstellungstermine für 2015.

Natürlich freuen wir uns auch immer über Anregungen zu neuen Aktivitäten.

*Der Österreichische Setter Club wünscht allen Mitgliedern,
Setterfreunden und natürlich besonders den Settern
ein schönes Weihnachtsfest
mit vielen Geschenken und Leckereien,
eine ruhige Silvesternacht
und Gesundheit und Erfolg für 2015!*

WEIHNACHTSFEIER

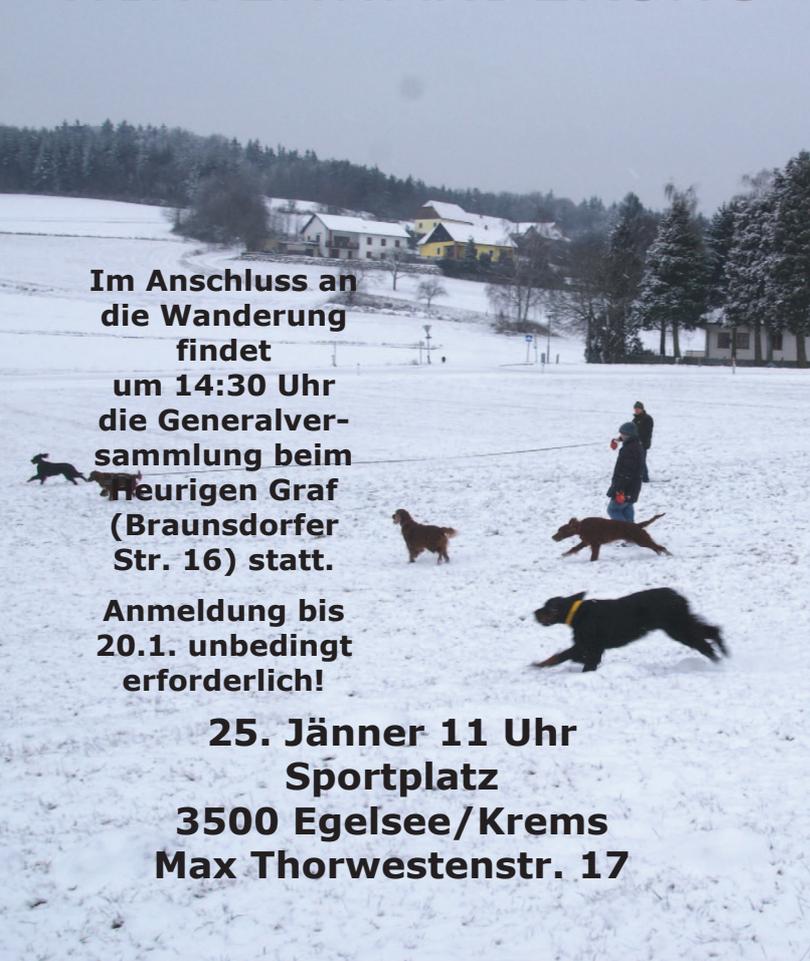


Wie im Vorjahr wollen wir wieder nach einem kurzen Spaziergang im Gasthaus zur Gamshöhe unsere Weihnachtsfeier abhalten.

21. Dezember 11 Uhr
Parkplatz beim Gasthaus Gamshöhe
2102 Bisamberg, Gamshöhe 1

Wir freuen uns auf gemütliche Stunden und bitten um zahlreiche Anmeldungen bis 15.12.

WINTERWANDERUNG



Im Anschluss an die Wanderung findet um 14:30 Uhr die Generalversammlung beim Heurigen Graf (Braunsdorfer Str. 16) statt.

Anmeldung bis 20.1. unbedingt erforderlich!

25. Jänner 11 Uhr
Sportplatz
3500 Egelsee/Krems
Max Thorwestenstr. 17

ZUCHTSEMINAR

15. März 2015 14 Uhr
Gasthaus Gamshöhe
2102 Bisamberg,
Gamshöhe 1



Frau Dr. Anja Becher wird über die ersten Wochen nach der Geburt sprechen. Welche Probleme und Notfälle auftreten können und worauf man bei Hündin und Welpen besonders aufpassen muss.

Anmeldungen werden bereits entgegen genommen, Teilnahmegebühr 15.—

Termine

21. Dezember 11 Uhr

Spaziergang und Weihnachtsfeier
Details siehe Seite 18

1. Jänner 14 Uhr

Neujahrstreffen am Setter Point
Anstoßen aufs Neue Jahr und Stressabbau
nach der Silvesternacht

25. Jänner 11 Uhr

Winterwanderung
mit Generalversammlung
Details siehe Seite 18

15. März 14 Uhr

Zuchtseminar
Details siehe Seite 18

12. April

Setter Point Opening

26. April

Wesenstest

10. Mai

Setter Derby Österreich

22. - 24. Mai

Mantrailing Fortsetzungsseminar

Jeden Sonntag

von April bis November

(ausgenommen an Clubterminen)

14 - ca. 18 Uhr

Treffen am Setter Point

...das nächste Setter Magazin erscheint Mitte März

Einschaltung druck.at